

SERRARIA PASSA QUATRO

EMILIO KUENTGEN

(em liquidação)

HERM. STOLTZ & C.^{IA}

Liquidantes.

PASSA QUATRO

Rua Sul Mineira

Passa Quatro, 1 de Fevereiro de 1916

Recibido 4/2/16

Gechter Herr Doktor!

Ihr Brief v. 26/1. und die überraschenden
Glastuben sind am meinen Postitz gelangt.
Unter den Fruchtstücken fanden sich sämtliche 3
Arten die Sie hier gesehen haben. - Das Schlüpfen
der großen Holzfliegen, wird man wohl nur im Freien
beobachten können. Vor dem Verpuppen nagen die
Larven ihre kreisrunden Röhren bis dicht an die
Oberfläche des Stammes wo nur eine ganz dünne
Holzschicht vor der Außenwelt freist, die dann
vor dem Schlüpfen von der Puppe durchstoßen wird
die sich $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ aus der Röhre herauswängt und
dann aufplatzen, die Blauschwarzen Puppen ähneln
sehr dem im Holz lebenden Cassida, mit denen sie
auch die kurzen Dornen an den Rängen besitzen, die ihnen
zum Vorwärtsbewegen in d. Röhren sehr förderlich sind.
Ob es die Holzfliegen hier auch gibt, weiß ich nicht,
denn bis jetzt habe ich noch keine hier gesehen. -
Mutual habe ich bis jetzt nur etwa 4 St. gefangen.
Sie sind hier gänzlich selten. Sobald ich mehrere
 beisammen habe, werde ich sie Ihnen zuschicken.
Halbes Hühner auch Brauchwirsener? Unten im Sand
sie in den bin geweideten einer Kerne einen Brauchwirsener
artigen Wurm, den ich im Alkohol legte und den ich Ihnen
mit Freuden werde, falls Sie ihn wünschen.
Bestens grüßend verbleibe

Ihr ergebener
J. F. Kötter

Tabom.
2. Aufl.